

Der Druck von Huillard-Bréholles ist leicht zugänglich und hat auch den Vorzug, dass die einzelnen Urkunden übersichtlich durch Abschnitte getrennt sind. Was schliesslich Datierung und Inhalt der Documente betrifft, so müssen Böhmers *Regesta Imperii* V, 1859 ff. herangezogen werden: Winkelmann hat den Band (V, 4) herausgegeben; die Nummern sind grösstentheils von Ficker bearbeitet.

Wir wollen zunächst einen Ueberblick über die Urkunden, wie sie Corio überliefert hat, gewinnen.

Ihre Zahl ist nicht sicher festzustellen; es mögen ungefähr zwölf gewesen sein.

Die ersten drei, respective vier, handeln von der Neugründung des Lombardenbundes. 1) Am Freitag den 6. März 1226 nahe der Kirche S. Zeno zu Mosio schliessen je zwei Bevollmächtigte von Mailand, Bologna, Brescia, Mantua, Padua, Vicenza und Treviso eine Liga auf 25 Jahre und versprechen sich gegenseitig, das Bündnis von den Bürgern ihrer Städte beschwören lassen zu wollen. 2) In einer Versammlung zu Mantua wiederholen die Bevollmächtigten ihr Versprechen, nachdem daselbst die Mantuaner den Bund geschworen haben. 3) Am Dienstag den 7. April zu Brescia leisten die Rectoren der verbündeten Städte, zu denen jetzt auch Vercelli, Alessandria und Faenza gehören, den Rectoreneid. Die vorausgehenden Beschlüsse werden zu Brescia (vielleicht in einer besonderen vierten Urkunde) von allen Anwesenden nochmals eidlich bestätigt. Urkunde 2 ist in den *Regesten*¹ ausgelassen. Huillard-Bréholles grenzt 3 von 2 falsch ab: bei ihm hat man den Eindruck, als ob der Rectoreneid schon in Mantua geschworen sei². Der Eid wurde vielmehr, wie in den *Regesten* (n. 12929) richtig angegeben ist, zu Brescia geleistet. Er zeigt manche Aehnlichkeit mit den aus früheren Zeiten bekannten Schwurformeln³ und ist anscheinend, ebenso wie auch die vorher besprochenen Dokumente, wörtlich übersetzt.

Dagegen bringt Corio von den nun folgenden Urkunden, welche Nachrichten aus einzelnen Städten enthalten, sichtlich nur einen Auszug. 1) Am 11. April leistet Verona den Bundeseid. 2) Das Gleiche thun die Rectoren von

Urkunde (S. 929, zehntletzte Zeile) fehlt das Wort 'uscendo' in dem Datum 'in un venerdi a i tre di maggio'. 1) B.-F.-W. N. 12926a und 12929. 2) Der Abschnitt ist statt S. 927, vorletzte Zeile, schon S. 926, siebentletzte Zeile zu machen; die neue Urkunde beginnt mit den Worten 'In nome adunque dil summo factore . . .'. 3) Z. B. Vignati, *Storia diplomatica della lega Lombarda* S. 191 und 276.